



## Kinder machen Messe – Eine Zeitreise in die Vergangenheit

Das Kindermuseum hat sich in eine Spielewelt verwandelt. Hier dürfen die Kinder nach Lust und Laune ausprobieren, anfassen und mitmachen. Sie erleben, wie es früher auf der Leipziger Messe zuging! In historische Kostüme schlüpfen, handeln, Schattentheater spielen, in der Münzwerkstatt eigene Papiermünzen herstellen, riechen, tasten, stöbern, messen, wiegen – alles ist möglich und erlaubt!

## Erst die Messe machte die Stadt

Die Entwicklung Leipzigs ist eng mit der Messe verbunden. Dreimal im Jahr kamen Händler aus ganz Europa nach Leipzig, um Spielzeug, Stoffe, Bücher und vieles mehr zu verkaufen und Neues zu bewundern. Eine kindgerechte Europakarte und ein Comic-Trickfilm veranschaulichen den Verlauf der Warentransporte über zwei wichtige Handelswege, die Via regia und Via imperii. An interaktiven Stationen können verschiedene Waren mit allen Sinnen erfahren, ertastet und erraten sowie alte Spiele ausprobiert werden. In historischen Kostümen erkunden die Schüler die Ausstellung und erhalten eine Vorstellung vom Messegeschehen anno 1820.



*Leipziger Messe  
im szenischen Spiel erleben*

Klasse 1–4

Ort: Kindermuseum,  
Haus Böttchergäßchen

Dauer: 90 Minuten

